

Namen der Opfer der Hexenprozesse/ Hexenverfolgung in Hamburg

In Hamburg wurden zwischen 1444 und 1583 mindestens 40 Frauen durch überlieferte Hexen- bzw. Zauberverfahren verurteilt und verbrannt.

1444 wurde in Hamburg die Zauberin "incantatrix" Katharina Hanen verbrannt.

1444 Verbrennung einer "mulier divinatrix"

1470 Verbrennung einer "maleficiatrix"

1474 Verbrennung einer "incantatrix" (Frau, die Zaubersprüche sagt)

1526 (Rat 1528) Im evangelischen Hamburg 36 Hinrichtungen von Zauberinnen.

1529 starb eine "malefica" im Gefängnis, zwei wurden verbrannt

1533 Verbrennung einer Frau

1540 "etliche Zauberschen" gefangen gesetzt, jedoch nicht verurteilt wurden, nur eine Wahrsagerin sei aus der Stadt gestäubt worden

1544 wurden zwei "veneficae" hingerichtet und zwei Frauen nach dem Verhör für unschuldig befunden

1545 sechs "incantatrices" und eine "saga" verbrannt

1553 wurde eine "venefica" hingerichtet

1555 neun "maleficae" verbrannt

1581 sechs Zauberinnen verbrannt

1583 wurde Abelke Bleken wegen Schadenzauber und Teufelspakt verbrannt. Einzige aus Hamburg überlieferte Urgicht der Abelke Bleken von 1583

1589 wurden Wilcke Vetten und seine tote Frau verbrannt

1591 Verbrennung Metke Poleuer wegen verbotener Heilkünste

1594 Lemke Niper oder Meyer wegen Schadenzauber und Teufelspakt.

1576 - 1594 vier Männer und 10 Frauen.

Verurteilung zum Feuertod

1601 Catharine Carstens

1606 Engel Reimers wegen zauberischer Heilkünste

1610 Anneke Petersens Leiche wegen Teufelspakt

1619 Abelke Dabelstein

1642 Cillie Hempels wegen "Abfalß von Gott, ihrer Zauberey gegen ihren eigenen Mann begangene Mordthat"

1642 Gretje Wevers wegen Zauberei.

1701 Prozess mit Zaubereivorwurf

Quelle:

http://www.historicum.net/themen/hexenforschung/lexikon/alphabetisch/h-o/art/Hamburg_Hexen/html/artikel/1634/ca/9c00c4c34c/

Roswitha Rogge, Hexenverfolgungen in Hamburg